



Einblicke in die geheimnisvolle Tropfsteinhöhle Eggerloch bei Villach!

Die digitale Vermessung der Tropfsteinhöhle Eggerloch in Kärnten eröffnet neue Einblicke in unentdeckte Naturschätze.

Eggerloch, Warmbad Villach, Österreich - Im Kärntner Naturpark Dobratsch wurde die geschlossene Tropfsteinhöhle Eggerloch in einer bemerkenswerten Aktion für 24 Stunden wieder zugänglich gemacht. Der Aufstieg zu dieser über 700 Meter tiefen Höhle in 570 Meter Höhe über dem Meeresspiegel führt durch unwegsames Gelände und stellt eine Herausforderung für die Forscher dar. Dieses Ereignis fand im Sommer 2024 statt und wurde von einem Team aus Höhlenrettern, Bergbauexperten und Zoologen mit neuester Computertechnik und Drohnen dokumentiert. Robert Heuberger, Geschäftsführer des Naturparks, erklärte: „Es ist ein sehr wertvoller und detaillierter Bestand, den wir hier geschaffen haben.“ Ziel war es, die Höhle digital in 3D zu vermessen und somit ein wertvolles Archiv zu schaffen, um die Zeit von Eggerloch für die Nachwelt zu dokumentieren.

Die Bedeutung des Eggerlochs

Mit einer Höhe von 696 Metern ist der Tscheltschnigkogel am Westrand von Villach nicht nur geografisch eindrucksvoll, sondern auch historisch von Bedeutung. Als bekannteste Höhle dieser Region zählt das Eggerloch mit einer Länge von 709 Metern zu den längsten Karsthöhlen. Archäologen vermuten, dass sie bereits in keltischer und römischer Zeit bekannt war. Diese Höhle gilt als Winterquartier für mehrere Fledermausarten

und ist damit ein bedeutender Lebensraum für die örtliche Fauna.

Untersuchungen haben ergeben, dass die Höhle nicht nur wissenschaftlichen Wert hat, sondern auch den Rückgang von Biotopen darstellen könnte, da durch die Erschließung und Zerstörung von Stalaktiten und Stalagmiten aus den Anfangszeiten der Erforschung unwiederbringliche Schäden entstanden sind. Eine Dokumentation wurde gedreht, um die Schönheit und die Herausforderungen des Eggerlochs zu zeigen, die in der Vergangenheit oft nicht respektiert wurden. Die Daten aus dieser aktuellen Vermessung sollen auf der Homepage des Naturparks Dobratsch verfügbar gemacht werden, um das Eggerloch virtuell erlebbar zu machen. Dies ist ein entscheidender Schritt, um die Natur zu schonen und gleichzeitig das Interesse an dieser mystischen Höhle zu wecken.

Das Eggerloch ist nicht nur ein Highlight für Wissenschaftler; es ist ein Ort voller Rätsel und Geschichte, der auch Wanderer und Naturliebhaber anspricht. Die Höhle, die im Jahr 2013 für die Öffentlichkeit geschlossen wurde, zeigt wie wichtig die Balance zwischen Naturschutz und der Zugänglichkeit für die Öffentlichkeit ist, so dass man die faszinierende Unterwelt weiterhin schätzen kann.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Eggerloch, Warmbad Villach, Österreich
Quellen	• kaernten.orf.at • de.wikipedia.org

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at